

Global Change – Pressekonferenz

Einige Gedanken und Stichworte zur Begrüßungsrede von Frau Sylvia von Metzler

Sehr geehrte Damen und Herren, herzlichen Dank, dass Sie alle gekommen sind. Wir stellen heute der Öffentlichkeit die neue Broschüre des Frankfurter Zukunftsrats vor: „Global agieren“. Sie wurde unter der Leitung von Prof. Dr. Mosbrugger im Zukunftskreis „Global Change/Natur und Mensch“ erarbeitet. Er und seine Mitstreiterinnen und Mitstreiter werden nachher selbst ihre Thesen erläutern und für Ihre Fragen zur Verfügung stehen.

Der Zukunftsrat denkt fachübergreifend über genau DIE Themen nach die für alle Menschen gleichermaßen wichtig sind. Darüber hinaus hat er das Ziel, möglichst viele Menschen über seine Erkenntnisse und Ideen zu informieren. Heute geht es um den globalen Klimawandel.

Mit der heutigen Vorstellung der neuen Broschüre geht es darum, über komplexe Probleme zu informieren und – wenn nötig – auch vor fatalen Konsequenzen für uns alle zu warnen: Noch wichtiger aber ist es klarzumachen, dass man der Zukunft dennoch positiv entgegensehen kann. Denn es gibt Lösungen! Dabei spielt es keine Rolle, ob in afrikanischen, asiatischen, südamerikanischen oder europäischen Ländern geforscht, gelehrt und gelernt wird. Entscheidend ist, dass die Menschen verstehen lernen, dass die Erhaltung unserer Erde den gleichen Regeln für alle unterliegt.

Im zweiten Schritt bedeutet das, wir brauchen in unserem Erziehungs- und Bildungssystem ein Fach, das sich mit der globalen Klimaerwärmung, den Lebensräumen von Tieren sowie der Erhaltung der Pflanzenwelt auseinandersetzt. So kann man in den Kindern frühzeitig das Interesse an diesen Wissensgebieten wecken. Denn all diese Faktoren haben Einfluss auf das eigene Leben.

Unsere Erde zu erhalten, unseren Lebensraum, sowie Tiere und Pflanzen, gelingt nämlich nur, wenn wir alle eng zusammenstehen und nach den gleichen Erziehungs- und Bildungsprinzipien global denken und handeln.

Ich freue mich, nun das Wort weiterzugeben an Herrn Vybiral.